

Prophetie Odyssee

Lektion 4: Das Gesetz und das Lamm

Eine erstaunliche Tatsache: Der größte bekannte Meteorit auf der Erde ist der Hoba. Der Weltraumfelsen wurde zufällig im Jahr 1920 entdeckt, als ein Bauer in Namibia, Afrika, mit seinem Pflug auf das metallische Objekt stieß. Neugierig entfernte er die oberste Erdschicht, nur um einen riesigen eisernen Meteoriten von fast drei Metern Durchmesser zu entdecken. Obwohl es teilweise für Studien ausgegraben wurde, hat man das außerirdische Objekt nie von seinem ursprünglichen Entdeckungsort entfernt, und zwar aufgrund eines immensen Gewichts von 66 Tonnen. Im Jahr 1955 zum Nationaldenkmal erklärt, zieht dieser einzigartige Schatz jedes Jahr Tausende von Touristen an.

Gottes Wort, sein Gesetz und Christus Selbst werden oft mit einem unverrückbaren und unzerstörbaren Felsen verglichen, der die Bösen zermalmen wird (5. Mose 32,3.4; Matthäus 7,24.25; Lukas 20,17.18). Dennoch beschreibt die Bibel Gott gleichzeitig als mitfühlenden, geduldigen, vergebenden und barmherzigen Retter (2. Mose 34,5–7). Viele haben sich gefragt: Ist der Gott des Alten Testaments Derselbe wie Jesus und der Gott des Neuen Testaments?

Insbesondere in den Prophezeiungen sehen wir dieses Paradoxon der Bilder von Gott. An einer Stelle wird Jesus als sanftmütiges, erlösendes Lamm dargestellt – aber nur wenige Kapitel später kommt Christus als siegreicher König, um heftigen Zorn über die Bösen zu bringen (Offenbarung 5,6; 19,15).

Also, wie bringen wir diese beiden scheinbar widersprüchlichen Bilder von Gott in Einklang? Ist Gott rachsüchtig und zornig – oder ist Er freundlich und vergebend? Wie vereinen wir Gottes liebevolle Barmherzigkeit mit Seinem Gesetz und Seiner Gerechtigkeit?

Ein sorgfältiges, andächtiges Studium der Bibel offenbart ein wunderschönes Gleichgewicht zwischen Gesetz und Gnade – eine Harmonie zwischen dem Löwen und dem Lamm der Offenbarung. Wenn du eine Textlücke siehst, suche in deiner Bibel nach dem fehlenden Wort und vervollständige den Satz.

Wenn du eine Textlücke siehst, suche in deiner Bibel nach dem fehlenden Wort und vervollständige den Satz...

1. Wen symbolisiert das Lamm in Offenbarung 5:6?

Johannes 1,29 Am folgenden Tag sieht er _____ zu sich kommen und spricht: „Siehe! Das _____ Gottes, das die Sünde der Welt wegnimmt!“

HINWEIS: Die zentrale Figur in der Offenbarung ist das Lamm Gottes, das 27 Mal erwähnt wird! Als Gott Abraham prüfte, indem Er ihm befahl, Seinen Sohn Isaak als Opfer darzubringen, sagte Abraham zu seinem Sohn: „Gott wird sich das Schaf zum Brandopfer ausersehen.“ (1. Mose 22,8) Angefangen beim Passah lamm in Ägypten und auch im gesamten Alten Testament repräsentierte ein Lamm ein reines und untadeliges Opfer. Die Prophezeiungen der Bibel heben dieses sanfte Geschöpf als Symbol für Jesus hervor, Dessen Tod die einzige Hoffnung für die Menschheit sein würde.

2. Warum war es notwendig, dass Jesus leiden und sterben musste?

Römer 3,23 Denn _____ haben gesündigt.

Römer 6,23 Denn der Lohn der Sünde ist der _____.

1. Korinther 15,3 Christus ist für _____ Sünden gestorben.

1. Petrus 3,18 Denn es hat auch Christus einmal für Sünden gelitten, der _____ für die _____.

HINWEIS: Die Bibel ist von unschätzbarem Wert, weil sie uns sagt, wie die Sünde in die Welt gekommen ist und wie sie beseitigt wird. Die Prophezeiung sagt, dass Gott die grausame Boshaftigkeit der Sünde in Seiner Schöpfung nicht mehr lange tolerieren wird. Die Strafe für die Sünde ist der Tod. Und als Adam und Eva gesündigt hatten, breitete sich die Krankheit der Sünde auf die gesamte Menschheit aus. Gottes Gesetz und die Strafe für Seine Übertretung konnten nicht geändert werden, sodass alle Menschen dem Untergang geweiht waren.

Aber Gott konnte es nicht ertragen, von denen getrennt zu sein, die nach Seinem Ebenbild geschaffen waren. Also sandte er in einem Akt unbeschreiblicher Liebe Seinen Sohn in die Welt, um an unserer Stelle zu leiden und zu sterben. Deine Sünden und die Strafe des Todes wurden auf Ihn gelegt. Wenn du dich dafür entscheidest, Ihn anzunehmen und Ihm nachzufolgen, bist du von der Strafe befreit.

3. Wie nennt die Offenbarung diesen Rettungsplan, der die Menschen vor dem Tod bewahren soll?

Offenbarung 14,6 *Der [hatte] das ewige _____, um es denen zu verkündigen, die auf der Erde ansässig sind.*

HINWEIS: Gottes Erlösungsplan wird als Evangelium bezeichnet, was „gute Nachricht“ bedeutet. Es ist die beste gute Nachricht, die jemals Menschen überbracht wurde. Jesus litt und starb für die Sünden der ganzen Welt, um eine Möglichkeit zu schaffen, damit jeder von der schrecklichen Strafe der Sünde verschont bleiben kann. Aber es gibt etwas, das wir tun müssen, um von seinem Opfer zu profitieren. Die Bibel erklärt uns das Problem **und** die Lösung.

4. Was ist laut der Bibel Sünde – und wie erkennen wir sie?

1. Johannes 3,4 *Sünde ist die _____.*

Römer 3,20 *Denn durchs _____ kommt Erkenntnis der Sünde.*

HINWEIS: Das Gesetz Gottes stellt Gottes vollkommenen Willen für die Menschheit dar. Der Teufel hasst das Gesetz, weil es uns bewusst macht, dass wir einen Erlöser von der Sünde brauchen. Römer 4,15 erklärt: „Wo kein Gesetz ist, da ist auch keine Übertretung.“ Das Gesetz kann niemanden retten, aber es zeigt uns die Vollkommenheit Gottes und unsere Unvollkommenheit.

Jede Sünde, die eine Person begeht, wird von mindestens einem der Zehn Gebote verurteilt. Das ist der Grund, warum das Gesetz Gottes als „sehr weit“ (Psalm 119,96) und als „vollkommen“ (Psalm 19,8) bezeichnet wird. Es umfasst „denn das soll jeder Mensch tun“ (Prediger 12,13). (In dieser Lektion bezieht sich der Begriff „Gesetz“ in erster Linie auf die Zehn Gebote. Es gab eine Reihe von zeremoniellen Geboten, die auf Christus hinwiesen; diese Anordnungen endeten mit seinem Tod.)

5. Kann das moralische Gesetz Gottes geändert oder aufgehoben werden?

Lukas 16,17 *Es ist aber leichter, dass der Himmel und die Erde _____, als dass ein Strichlein des Gesetzes wegfällt.*

Psalm 89,35 *Ich werde meinen Bund _____ entweihen und nicht _____, was hervorgegangen ist aus meinen Lippen.*

Psalm 111,7.8 *Zuverlässig sind alle Seine Gebote. [Sie sind] fest gegründet auf _____ und _____.*

Maleachi 3,6 *Denn ich, der **HERR**, ich habe mich nicht _____.*

HINWEIS: Nein! Das Gesetz Gottes kann unter keinen Umständen geändert oder aufgehoben werden. Es ist so beständig wie Gott selbst. Er sprach die Zehn Gebote hörbar vor einer ganzen Nation und schrieb sie dann mit seinem eigenen Finger in Stein, um ihre dauerhafte Natur zu betonen. Gottes Gesetz ist im Prinzip Sein Charakter in schriftlicher Form. Es ist genauso unmöglich, Gottes Gesetz zu ändern, wie es unmöglich ist, Gott Selbst zu ändern.

6. Hat Jesus die Zehn Gebote gehalten?

Johannes 15,10 *Wie Ich die Gebote meines Vaters _____ habe und in Seiner Liebe geblieben bin.*

1. Petrus 2,22 *Der _____ Sünde getan hat, auch ist kein Trug in Seinem Mund gefunden worden.*

HINWEIS: In erster Linie ist ein Christ ein Anhänger der Lehren und des Beispiels Jesu. Er hat alle zehn Gebote als Vorbild für uns vollkommen befolgt (Johannes 15,10; 1. Johannes 2,6). Wenn das Gesetz Gottes geändert werden könnte, wäre es nicht notwendig gewesen, dass Jesus am Kreuz stirbt. Die Tatsache, dass Jesus für unsere Sünden sterben musste, ist ein Beweis dafür, dass das Gesetz unveränderlich ist!

7. Sind neutestamentliche Christen verpflichtet, die Zehn Gebote zu befolgen?

Matthäus 19,17 *Wenn du aber ins Leben hineinkommen willst, so _____ die Gebote!*

Johannes 14,15 *Wenn ihr mich liebt, so werdet ihr meine Gebote _____.*

Offenbarung 14,12 *Hier ist das Ausharren der Heiligen, welche die Gebote Gottes und den Glauben an Jesus _____.*

Offenbarung 22,14 *Glücklich sind, die Seine Gebote _____. (Schlachter Übersetzung)*

HINWEIS: Ja! Das Neue Testament lehrt eindeutig, dass Gottes Volk Seine Gebote halten wird. Wir alle wissen, dass die heutige Welt im Argen ist, weil so viele, selbst einige bekennende Christen, nicht mehr die Notwendigkeit sehen, Gottes Gesetz zu befolgen. Die Bibel spricht diese Worte über unsere Zeit: „Es ist Zeit für den **HERRN**, zu handeln; sie haben Dein Gesetz gebrochen!“ (Psalm 119,126)

8. Was ist der Unterschied zwischen dem neuen und dem alten Bund?

5. Mose 4,13 *Und er verkündigte euch Seinen Bund, den Er euch zu halten gebot, nämlich die _____; und Er schrieb sie auf zwei steinerne Tafeln.*

Hebräer 8,8.10 Denn Er tadelt doch, indem Er zu _____ spricht: „ ... Siehe, es kommen Tage, spricht der Herr, da Ich mit dem Haus Israel und mit dem Haus Juda einen neuen Bund schließen werde; [...] Ich will ihnen Meine _____ in den Sinn geben und sie in ihre _____ schreiben.“

HINWEIS: Die beiden Bündnisse stellen Vereinbarungen zwischen Gott und Seinem Volk dar. Der alte Bund ist gescheitert, weil er zum Teil auf den fehlerhaften Versprechen sündiger Menschen beruhte, das Gesetz zu halten: „Alles, was der **HERR** gesagt hat, das wollen wir tun und darauf hören!“ (2. Mose 24,7) Der neue Bund war erfolgreich, weil er auf dem Versprechen Jesu basiert, Sein Gesetz in unsere Herzen zu schreiben. Indem sich das Wesen eines Menschen wandelt, beginnt er, Freude daran zu haben, Gottes Willen zu tun. Der neue Bund basiert immer noch auf demselben Gesetz, aber es ist an einem anderen Ort (dem Herzen) aufgeschrieben und basiert auf besseren (nämlich Gottes) Verheißungen.

9. Wie nennt man es, wenn wir umgewandelt werden und ein neues Herz bekommen?

Johannes 3,7 Ihr müsst von _____ werden!

HINWEIS: Diese herrliche Erfahrung wird als Neugeburt bezeichnet, weil wir wie ein neugeborenes Kind ein neues Leben beginnen – ohne einen einzigen Makel in unserer Biografie.

10. Was muss ich tun, um Vergebung zu erfahren und von der Sünde gereinigt zu werden?

Apostelgeschichte 3,19 So tut nun _____ und bekehrt euch, dass eure Sünden ausgetilgt werden.

1. Johannes 1,9 Wenn wir unsere Sünden _____, ist Er treu und gerecht, dass Er uns die Sünden vergibt und uns reinigt von jeder Ungerechtigkeit.

HINWEIS: Echte Buße bedeutet sowohl Trauer über die Sünde als auch die Bereitschaft, sich von ihr abzuwenden (Sprüche 28,13). Das Schuldbekenntnis ist ein notwendiger Teil der Buße. Sünden gegen Gott sollten Ihm zugegeben werden. Sünden gegen einen anderen Menschen sollten gegenüber der Person zugegeben werden (Matthäus 5,24). Nirgendwo in der Bibel werden wir jedoch aufgefordert, einem Priester unsere Sünden zu beichten.

11. Wer kommt in das Herz eines wiedergeborenen Christen – und was tut Er dann?

Johannes 14,17 Den _____ der Wahrheit [...]. Ihr erkennt Ihn, denn Er bleibt bei euch und wird in euch sein.

Philipper 2,13 Denn Gott ist es, Der in euch wirkt, sowohl das Wollen als auch das _____ zu Seinem Wohlgefallen.

HINWEIS: Durch den Heiligen Geist wohnt Jesus in den Gläubigen! Er verwandelt unsere Herzen, verändert unsere Wünsche und gibt uns die Kraft, Seinen Willen zu tun.

12. Warum hat Gott solch ein wunderbares Opfer für uns gebracht – und wie nehmen wir es an?

Johannes 3,16 Denn so hat Gott die Welt _____, dass Er seinen einzigen Sohn gab.

Apostelgeschichte 16,31 _____ an den Herrn Jesus, und du wirst gerettet werden.

Johannes 1,12 So viele Ihn aber aufnahmen, denen gab er das Recht, _____ Gottes zu werden.

HINWEIS: Das stärkste irdische Band ist die Liebe eines Elternteils zu seinem Kind. Als Gott der Vater bewies, dass Er bereit war, Seinen Sohn Jesus an unserer Stelle leiden und sterben zu lassen, machte Er unmissverständlich klar, wie innig Er jeden von uns liebt. Jesu Angebot der Erlösung ist ein Geschenk. (Römer 6,23) Deine Aufgabe ist es, daran zu glauben, dass das wahr ist, und **das** Geschenk im Glauben anzunehmen.

13. Wird jemand durch das Befolgen des Gesetzes gerettet?

Epheser 2,8.9 Denn aus _____ seid ihr gerettet durch Glauben, und das nicht aus euch, Gottes Gabe ist es; nicht aus Werken, damit niemand sich rühmt.

HINWEIS: Niemand wird durch das Halten des Gesetzes Gottes gerettet. Alle werden durch die wunderbare Gnade Gottes gerettet. Diejenigen aber, die durch die Gnade Jesu gerettet, d. h. verwandelt wurden, werden sein Gesetz als Ausdruck ihrer Liebe und Dankbarkeit befolgen wollen. „Wenn ihr Mich liebt, so werdet ihr Meine Gebote halten.“ (Johannes 14,15).

14. Sind wir nicht, seitdem wir durch Gnade gerettet sind, von der Pflicht befreit, das Gesetz zu halten?

Römer 3,31 Heben wir denn das Gesetz auf durch den Glauben? Auf keinen Fall!

Sondern wir _____ das _____.

Römer 6,15 Was nun, sollen wir sündigen, weil wir nicht unter Gesetz, sondern unter Gnade sind? Auf _____ Fall!

HINWEIS: Nein und wieder nein! Die Gnade Gottes ist nicht die Lizenz, Sein Gesetz zu missachten, sondern sie befähigt uns, Seine Gebote zu halten. Diejenigen, denen Jesus die Übertretung Seines Gesetzes vergeben hat, sind verpflichtet, Ihm zu gehorchen. Und da sie den Preis spüren, den Er bezahlt hat, um ihre Vergebung zu sichern, sind sie mehr als alle anderen bestrebt, Jesus zu folgen.

15. Kann ich ein wahrer Christ sein, ohne Seine Gebote zu befolgen?

1. Johannes 2,3.4 *Und hieran erkennen wir, dass wir Ihn erkannt haben; wenn wir Seine Gebote _____ . Wer sagt: „Ich habe Ihn erkannt“, und hält Seine Gebote nicht, ist ein _____ .*

Matthäus 7,21 *Nicht jeder, der zu mir sagt: „Herr, Herr“, wird in das Reich der Himmel hineinkommen, sondern wer den Willen Meines Vaters _____ , Der in den Himmeln ist.*

16. Wen hasst der Teufel in den letzten Tagen ganz besonders?

Offenbarung 12,17 *Und der Drache wurde zornig über die _____ [die Gemeinde] und ging hin, Krieg zu führen mit den Übrigen ihrer Nachkommenschaft [die Treuen in der Endzeit], welche die _____ Gottes halten und das Zeugnis Jesu haben.*

HINWEIS: Satan hasst und verabscheut Gottes Endzeitkirche, die den Geboten Jesu gehorcht und die Menschen lehrt, dass es eine göttliche Macht gibt, die Sünder in Heilige verwandelt.

17. Was motiviert einen Menschen, Gottes Gesetz zu befolgen?

Römer 13,10 *Die Erfüllung des Gesetzes ist also die _____ .*

Matthäus 22,37–39 *„Du sollst den **HERRN**, deinen Gott, lieben mit deinem ganzen _____ und mit deiner ganzen Seele und mit deinem ganzen Verstand.“ Dies ist das große und erste Gebot. Das zweite aber ist ihm gleich: „Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst.“*

1. Johannes 5,3 *Denn dies ist die _____ zu Gott: dass wir Seine Gebote halten.*

Und Seine Gebote sind nicht schwer.

HINWEIS: Liebe ist der größte Motivationsfaktor! Die ersten vier Gebote haben mit unserer Pflicht gegenüber Gott zu tun. Wenn du Ihn liebst, ist es eine Freude, diese Gebote zu befolgen. Die letzten sechs Gebote umfassen unsere Pflichten gegenüber anderen

Menschen. Wenn du einen Menschen wirklich liebst, wirst du nichts tun wollen, das ihm schadet.

18. Welche großartigen Belohnungen erwarten diejenigen, die Christus annehmen und Gottes Gesetz befolgen?

Johannes 15,11 *Dies habe Ich zu euch geredet, damit meine Freude in euch ist und eure _____ völlig wird.*

Sprüche 29,18 *Aber _____ ihm, wenn es das Gesetz beachtet!*

Psalms 119,165 *Großen _____ haben die, die Dein Gesetz lieben. Sie trifft kein Straucheln.*

HINWEIS: Glück, Freude, Frieden und ein Leben in Fülle erwarten diejenigen, die Gottes Gesetz achten. Kein Wunder, dass David sagte, Gottes Gebote seien begehrenswerter als **Gold** (Psalm 19,10).

19. Möchtest du dich heute entscheiden, Jesu Plan anzunehmen, um gerettet zu werden, und Seinen Lehren zu folgen – oder möchtest du vielleicht diese Entscheidung bekräftigen?

ANTWORT: _____

WEITERES STUDIUM

Sind einige Gesetze des Alten Testaments für Christen des Neuen Testaments nicht mehr verbindlich?

Ja! Moses machte einen Unterschied zwischen den Zehn Geboten und den anderen Gesetzen, als er über die Art und Weise sprach, wie die beiden Gesetze gegeben wurden: „Und er verkündigte euch seinen Bund, den er euch zu halten gebot, nämlich die zehn Worte; und er schrieb sie auf zwei steinerne Tafeln. Und der **HERRN** gebot mir zu jener Zeit, dass ich euch die Satzungen und Rechtsbestimmungen lehre, die ihr tun sollt in dem Land, in das ihr hinüberzieht, um es in Besitz zu nehmen.“ (5. Mose 4,13.14). Beachte, wie Mose die Zehn Gebote, die Gott „euch zu halten geboten“ hat, von den Satzungen trennte, die Gott „mir gebot“, um sie Israel zu geben. In einem anderen Vers bekräftigt Gott diese Unterscheidung, sodass kein Zweifel bestehen kann: „Wenn sie nur darauf achten, nach allem zu handeln, was ich ihnen geboten habe, ja, nach dem ganzen Gesetz, das mein Knecht Mose ihnen befohlen hat!“ (2. Könige 21,8) Es ist klar, dass das Gesetz, das „Mose befahl“ eine Ergänzung des Gesetzes war, das „Gott geboten“ hatte. Die Zehn Gebote und

das Gesetz des Mose hatten unterschiedliche Verfasser, wurden zu verschiedenen Zeiten auf diversen Materialien geschrieben, befanden sich an mehreren Orten und hatten weitgehend verschiedene Inhalte!

Welche Gesetze wurden also abgeschafft, als Christus sein Werk auf der Erde vollbracht hat? Paulus erklärt in Epheser 2,15: „Er hat das Gesetz der Gebote in Satzungen beseitigt.“ Die Verordnungen und Festtage, die das Priestertum und Opfersystem regelten, wurden abgeschafft, weil sie auf Christus hingewiesen hatten (Kolosser 2,13–17). Er erfüllte sie als das wahre Lamm Gottes. Der Apostel sagte auch, dass die Beschneidung, die von Gottes moralischem Gesetz getrennt ist, nicht mehr erforderlich ist: „Die Beschneidung ist nichts, und das Unbeschnittensein ist nichts, sondern das Halten der Gebote Gottes.“ (1. Korinther 7,19)

Wie kann man die Gebote einhalten?

Wenn ein Mensch wiedergeboren wird, kommt Jesus Christus durch Seinen Heiligen Geist in das Leben dieser Person und macht Gehorsam auf wundersame Weise möglich. „Der, Der ein gutes Werk in euch angefangen hat, [wird] es vollenden bis auf den Tag Christi Jesu.“ (Philipper 1,6). Vertraue ganz auf Jesus, und Er kann dir helfen, Gottes Willen zu tun! „Ich vermag alles durch Den, Der mich stark macht, Christus.“ (Philipper 4,13 – Schlachter Übersetzung).